

MODERNE MEDIEN ZUR UNTERSTÜTZUNG DER SUCHTARBEIT: GRUNDLAGEN, ANSÄTZE, ERFAHRUNGEN

ERWEITERTE SITZUNG DER FACHGRUPPE GESCHÄFTSLEITUNGEN

20. AUGUST 2018, VOLKSHAUS ZÜRICH

Wie ergänzen wir die Suchtarbeit sinnvoll durch moderne Medien?

Diese Frage treibt uns in der Suchtprävention und Suchthilfe seit einigen Jahren um. Die technologischen Möglichkeiten zur Ergänzung und Unterstützung von Prävention, Beratung und Therapie sind schier endlos. Trotzdem werden sie hierzulande mit Online-Beratung, Chats und Online-Selbsthilfeeinstrumenten noch kaum ausgeschöpft – damit liegt ein grosses Potenzial brach.

An der Veranstaltung «Moderne Medien zur Unterstützung der Suchtarbeit: Grundlagen, Ansätze, Erfahrungen» vom 20. August 2018 in Zürich zeigen wir Ihnen dieses Potenzial auf. Und wir laden Sie zudem ein, mit uns einen Blick über unsere Landesgrenzen hinaus, in die Niederlande zu werfen. Und mit uns zusammen zu staunen, was alles möglich wäre. Anschliessend an die Präsentationen haben wir jeweils ausreichend Zeit, das Gehörte zu diskutieren und die Chancen und Risiken kritisch zu reflektieren.

Programm

Siehe nächste Seite

Organisation und Kosten

Die Veranstaltung wird vom Fachverband Sucht auf Wunsch der Fachgruppe Geschäftsleitungen organisiert. Sie steht ausschliesslich Mitgliedern aller Fachgruppen offen und ist für diese kostenlos.

Veranstaltungssprachen

Die Veranstaltungssprachen sind Deutsch und Englisch. Eine Übersetzung ist nicht vorgesehen.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich unter dem folgenden Link an:

<https://fachverbandsucht.ch/de/events/69>

Anmeldeschluss ist der 14. August 2018.

20. August 2018, Volkshaus Zürich

Programm

13.30 Begrüssung (DE)

Stefanie Knocks
Stv. Generalsekretärin
Fachverband Sucht

13.35 Ein bisschen Theorie (DE)

Technische Möglichkeiten zur Unterstützung von Prävention und Suchthilfe:
e- und m-Health-Interventionen zur Reduktion des problematischen Substanz-
konsums und gesundheitlicher Folgeschäden

PD Dr. Michael Schaub
Scientific Director
Institut für Sucht- und Gesundheitsforschung ISGF

14.35 Fragen und Diskussion (DE)

Moderation: Stefanie Knocks

15.00 Pause

15.30 Ein Blick in die Praxis (EN)

- e- and m-Health Interventionen von Arkin Mental Health Care, Amsterdam (<https://www.arkin.nl/>)
- Digitale Interventionen in der Suchtprävention von Jellinek, Niederlande (<https://www.jellinek.nl/english/>)
- Blended Care als Teil der ambulanten Suchtbehandlung von Jellinek, Niederlande (<https://www.jellinek.nl/behandelingen/>)
- Präventions-Apps, entwickelt von Trimbos Institute of Mental Health and Addiction (<https://www.trimbos.org/>)

Dr. Matthijs Blankers
Senior Researcher
Arkin Mental Health Care, Amsterdam, Niederlande
Trimbos Institute of Mental Health and Addiction, Utrecht, Niederlande

16.30 Fragen und Diskussion (DE / EN)

Moderation: Stefanie Knocks

17.00 Ende der Veranstaltung